

PRESSEMITTEILUNG

Leobersdorf, Okt/Nov 2015

Variotherm schickt innovative Flächenkühlung in die Wüste

Der Herbst ist da, aber wir erinnern uns noch: Langanhaltende Hitzeperioden mit fast 40 Grad – in diesem Rekordsommer haben wir alle viel geschwitzt. Wer es nächstes Jahr schön kühl haben möchte, aber auf lästigen Zug und Klimaanlagegeräusch verzichten kann, ist mit einer innovativen Flächenkühlung von Variotherm gut beraten. Die moderne Technik aus Österreich sorgt sogar in Dubai – mitten in der Wüste – für eine angenehme Raumtemperatur.

Flächenkühlsysteme verdrängen Klimaanlage

Klimaanlagen galten lange als Standard, wenn es um die Kühlung von Räumen geht. Ein Paradigmenwechsel steht allerdings bevor, der Trend geht heute immer mehr zur Flächenkühlung. „Die Flächenkühlung bringt eine Win-Win-Win-Situation“, zählt Alexander Watzek, GF von Variotherm, die Vorteile auf: „Gesundheit, Geldbeutel und Umwelt profitieren davon!“ Der Experte für behagliches Raumklima rät Bauherren zu einer ausgewogenen Kombination: Die „Strahlungskühle“ sowohl von der Decke als auch von der Wand werden vom Menschen als äußerst behaglich empfunden und das mit geringstmöglichem Energieeinsatz und unter Verwendung alternativer Energiequellen (z.B. Wärmepumpe).

Extrem erfolgreiche Lösung für extreme Hitze

Flächenkühlungen sind mittlerweile tausendfach im Einsatz, hauptsächlich in Büros, aber auch im Privatbereich. Ein Paradebeispiel: Das Firmengebäude der „Blue Building Foundation“ in Dubai kommt bei Außentemperaturen von bis zu 50 Grad allein mit einer Deckenkühlung von Variotherm aus. „Die Damen vom Wüstenbüro waren von Beginn an von der Wirkweise begeistert“, berichtet Melanie Schmidt von der Blue Building Foundation vom erfolgreichen Einsatz des Variotherm-Systems bei Außentemperatur im Wüstengebiet von bis zu 50 Grad im Schatten.



Während es draußen bei bis zu 50 Grad im Schatten brütend heiß ist, lässt es sich in den behaglich temperierten Räumen der „Blue Building Foundation“ gut arbeiten – Flächenkühlung sei Dank.

Zum Projekt

Modernste Bautechniken werden bei der Anlage in Sharjah mit bahnbrechenden Fortschritten in der nachhaltigen Konstruktion vereint. Dazu zählen auch maßgeblich die im Firmengebäude montierten 155 m² Variotherm ModulStandardDecke Classic.



Die ModulStandardDecke-Classic und -Akustik für fix verschraubte Deckenkonstruktionen
Kühlung und Heizung in einer Decke. Total flexibles Plattensystem! In den baubiologisch geprüften FERMACELL® Gipsfaserplatten (IBR-Prüfzeichen des Instituts für Baubiologie Rosenheim) sind die Variomodul-Rohre integriert.

Für kühle Rechner

Die wassergeführten Flächenkühlsysteme sind lautlos, unsichtbar und in vielfältig gestaltbare Deckenkonstruktionen in Neubauten integrierbar. Ein großer Vorteil der Deckenkühlung ist außerdem die Energieeffizienz. Durch die großen Flächen ist es möglich, mit einer relativ hohen Vorlauftemperatur (ca. 17 Grad) zu fahren. Das ist ideal für alternative Energiequellen mit niedrigem Temperaturniveau.

Gegensätze ziehen sich an: Kühlen und Heizen als perfekte Kombination

Kühlen oder Heizen? Moderne Klimasysteme können beides. Denn sowohl beim Heizen als auch beim Kühlen zählen Behaglichkeit und angenehmes Raumklima. Während Klimaanlage Lärm und unangenehme Zugluft produzieren und Heizkörper trockene Luft und nur punktuelle Wärme liefern, überzeugen Flächenheiz- und -kühlsysteme mit wohliger und ganzheitlicher Temperaturregelung. Möglich macht es die behagliche Strahlungswärme, ausgehend von allen Flächen: Boden, Wand und Decke.



Ing. Alexander Watzek, Geschäftsführer Variotherm

Über Variotherm

Das niederösterreichische Familienunternehmen entwickelt und vertreibt ökologisch-ökonomische Flächenheiz- und -kühlsysteme. Das Angebot umfasst individuelle Lösungen für Massiv- und Trockenbauten sowie Glasflächen in fünf verschiedenen Produktkategorien. Der Vertrieb erfolgt über Professionisten wie Installateure, Haustechniker und Trockenbauer (je nach System).

www.variotherm.at

Variotherm Pressecorner: <http://www.variotherm.at/home/service/pressecorner.html>

Fotocredit: Variotherm (honorarfrei verwendbar)

Rückfragehinweis

Mag. Nina Strass-Wasserlof, MBA

Strass-Wasserlof Public Relations

IZ NÖ-Süd, Straße 2, Objekt M7, A-2351 Wr. Neudorf

T: 0664.341 34 86, F: 02236.66 02 78-118

agentur@strass-wasserlof.at

www.strass-wasserlof.at